

WALDINGER



GEMEINDENACHRICHTEN



NACHRUF S.5
Rosemarie Lackner

VOLKSSCHULE WALDING S.6
Erlebnis Turnstunde

CHORGEMEINSCHAFT WALDING S.7
Auflösung nach 26 Jahren

SPÖ WEIHNACHTSBAUMAKTION S.7
Kinderkrebshilfe

TOPOTHEK S.8
Geschichte des Tiergartens Walding

ORTSMUSIK WALDING S.10
Rückblick





Liebe Waldingerinnen und Waldinger!

Das Jahr 2023 neigt sich zu Ende und im Rückblick hat es sehr viele Herausforderungen für uns alle gebracht – im privaten als auch im öffentlichen Bereich. Jahrzehnte mit immer größer werdendem Wohlstand liegen hinter uns. Nun müssen wir unsere Welt neu sortieren. Durch den unsäglichen Krieg in der Ukraine verspüren wir, dass wir viel von dem einbüßen, was wir uns erarbeitet haben und was für uns alle bisher selbstverständlich war.

Aber wir leben zum Glück in Österreich, in einem Land, das Frieden und Sicherheit bietet. Hier wird auf niemanden vergessen und es wird tagtäglich auf den verschiedensten Ebenen daran gearbeitet, um wieder gestärkt aus dieser Krise zu kommen.

So wie es uns nach der Corona-Krise gelungen ist. Allen Vorhersagen zum Trotz hat Österreich hier schnell wieder an das Vorkrisenniveau anschließen können. Die Wirtschaft florierte, die Arbeitslosenzahlen sanken und das gesellschaftliche Leben nahm wieder Fahrt auf. Nun wissen wir leider, dass Corona eigentlich nur ein Vorspiel war im Gegensatz zu den Problemen, die uns nun auf Grund des Ukrainekrieges erwarten.

Auch auf Gemeindeebene spüren wir, dass sich Inflation und steigende Ausgaben auf das Gemeindebudget auswirken. Es erhöhen sich die an Land und Bund zu leistenden Zahlungen im Sozial- und Gesundheitsbereich, die Gehälter



Bürgermeister Ing. Johann Plakolm

und die Kosten für Investitionen. Die zu erwartenden Mehrausgaben bei Energie verkleinern die Spielräume im Gemeindebudget. Dennoch bin ich der Überzeugung, dass wir mit Augenmaß investieren können und unsere für das Jahr 2023 geplanten Vorhaben in die Umsetzung bringen.

Ich bin der Meinung, dass wir künftig unsere Welt wieder etwas kleiner denken müssen. Globalisierung hat uns zwar Wohlstand, aber gleichzeitig auch Abhängigkeiten, Ausbeutungen und kaum wieder gutzumachende Klimaauswirkungen gebracht. Wir werden dafür sorgen müssen, die Versorgung in Europa wieder sicherzustellen. Mit Regionalität und Selbständigkeit werden wir vieles vielleicht nicht mehr zu den Billigstpreisen zur Verfügung haben, aber wir werden künftig unabhängiger sein.

In Walding sind wir momentan

auf einem guten Weg, speziell die Abhängigkeiten in Sachen Gas zu verringern.

Ausbau der erneuerbaren Energie

Mit der Inbetriebnahme des Biomasse-Heizwerkes zur Beheizung der Wohnanlage in Walding-Ost im Jahre 2018 war der Grundstein für den Ausbau der erneuerbaren Energie in Walding gelegt worden.

Wie wichtig dieser Schritt war, zeigt sich nun in einer Zeit, in der wir von der Abhängigkeit von russischem Gas wegkommen müssen.

In den letzten Wochen und Monaten wurden im Ortszentrum die Grabungsarbeiten zum Anschluss aller gemeindeeigenen Gebäude abgeschlossen bzw. der endgültige Anschluss auch teilweise schon durchgeführt. Auch viele Waldinger Wohnungen im Ortszentrum und in späterer Folge auch das Bezirksseniorenheim



werden an dieses umweltfreundliche Heizsystem angebunden. Das macht nun einen Ausbau des Heizwerkes erforderlich. Dieser Ausbau ist bereits im vollem Gange. Dabei wird die Kapazität von derzeit 500 KW auf 2000 KW vervierfacht. Als Lieferanten für das Biomasseheizwerk agieren engagierte Waldinger Landwirte.

Darüber hinaus haben wir auch mit dem Stift St. Florian – auf dessen Grund das Heizwerk errichtet wird – ein Abnahmeübereinkommen abgeschlossen. Es ist sehr positiv, dass sich für die Landwirte eine sinnvolle Waldbewirtschaftung und Waldverjüngung durch die geregelte Entnahme von Brennholz ergibt.

Die Wertschöpfung bleibt in unserer Region und der Eigenversorgungsgrad mit heimischer erneuerbarer Energie in unserer Gemeinde Walding wird maßgeblich erhöht.



Neue Pump-Track-Anlage ist eröffnet

Seit kurzem gibt es am Areal des Sportparkes eine moderne Pump-Track-Anlage, die für Sportbegeisterte ein zusätzliches attraktives Angebot darstellt.

Dieses Areal bietet Bewegungs-

möglichkeiten für alle, die den Sport auf zwei Rädern lieben. Sei es mit Skateboards, Fahrrädern oder Scootern – beim Trainieren auf dieser Anlage fördert man Beweglichkeit und Geschicklichkeit.

Sie steht jedermann **unentgeltlich** zur Verfügung und soll speziell für die Jugendlichen ein beliebter Treffpunkt zur gemeinsamen Sportausübung werden.

Die Errichtung dieser Pump-Track-Anlage wurde als LEADER-Projekt der Region u. we eingereicht und bewilligt. Somit werden 60 Prozent der Errichtungskosten aus Fördermitteln der EU finanziert.



Mehr Sicherheit durch gesicherten Bahnübergang

Beim Bahnübergang bei der Ortseinfahrt beim Autohaus Eder wurde kürzlich die neue Schrankenanlage und auch eine Linksabbiegespur in die Mühlkreisbahnstraße fertiggestellt.

Im nächsten Jahr folgt die Zusammenlegung der unbeschränkten Bahnübergänge Hagerweg und Mühlkreisbahnstraße auf einen neuen gemeinsamen schrankenregulierten Übergang im Bereich Weidenstraße.



Black-Out Vortrag

Tagelang kein Strom! Licht und Heizung funktionieren nicht mehr, die Lebensmittelversorgung ist nicht mehr gewährleistet - die Supermärkte bleiben geschlossen, die Wasserversorgung fällt aus, die öffentliche Ordnung ist nicht mehr sicher gestellt, Kommunikationsmittel wie Telefon und Internet funktionieren nicht mehr

Der Zivilschutzverband klärt daher auf, was für den Fall der Fälle zu tun ist und informiert am WANN WO etc. wie es zu einem solchen Black-out kommen kann und über notwendige Vorsorgemaßnahmen.

Datum: 25. Jänner 2023

Ort: Gasthaus Bergmayr, Walding

Uhrzeit: 19 Uhr

Der Eintritt zu Veranstaltung ist frei.

Nähere Informationen zum OÖ Zivilschutz gibt es unter www.zivilschutz-ooe.at.

Corona

Erfreulicherweise hat das Virus momentan deutlich an Stärke verloren.

Dadurch ist es möglich, unser Leben in allen Bereichen wieder auf Normalbetrieb zu stellen. Wie wichtig das ist, zeigt sich mir gerade jetzt in der Vorweihnachtszeit. Weihnachtsfeiern, Jahreshaupt-



versammlungen, Konzerte und Sportveranstaltungen – all das findet momentan wieder statt und alle freuen sich nun wieder über das gesellschaftliche Leben in unserer Gemeinde.

Bitte bleiben Sie aber auch weiterhin vorsichtig und nützen Sie die Möglichkeiten der Auffrischungsimpfungen.

Nach wie vor hat im ehemaligen Billa-Gebäude in Walding die Impfstation des Roten Kreuzes freitags und samstags geöffnet.

Die anwesenden Ärzte beraten Sie gerne. Und die altbekannten Hygieneregeln schützen die Mitmenschen auch vor einer Infektion mit anderen Viruserkrankungen, wie sie momentan sehr häufig kursieren.

Integration

Ich bin als Bürgermeister sehr froh, dass wir in unserer Gemeinde mit dem Flüchtlingshaus in Rottegg eine von der Caritas bestens betreute Asylunterkunft besitzen.

Die beiden Betreuerinnen Iyrina Stolf und Tanja Elmer sind sehr engagiert und binden uns als Gemeinde und natürlich auch das Netzwerk Überbrücken in ihre tagtägliche Arbeit bestens ein. So ist zum Beispiel die Organisation von gemeinnütziger Arbeit der Asylwerber im örtlichen Bauhof schon zur Routine geworden.

In Walding haben wir aber auch seit Jahren mit dem Netzwerk „Überbrücken“ eine Organisation, die sich um das so notwendige Thema der Integration annimmt. Die BewohnerInnen des Caritashauses werden beim Deutschlernen unterstützt, es wird finanziell unter die Arme gegriffen, wo es notwendig ist und es wird vor allem auch jenen Menschen, die

Bleiberecht bekommen haben, dabei geholfen, den Weg in ein selbständiges Leben zu schaffen.

Auch den vor dem Krieg geflüchteten Menschen aus der Ukraine haben viele Familien aus Walding durch die Bereitstellung von privatem Wohnraum sehr geholfen. Ein sicheres und warmes Dach über dem Kopf zu haben, ist für diese Menschen ein unbezahlbares Geschenk, denn sie wissen, wie es ihren Mitmenschen zuhause in der Ukraine momentan geht.

Und doch bin ich der Überzeugung, dass Österreich in Summe schon sehr viel für die zugewanderten Menschen leistet.

Gerade beim Thema Integration muss die Anzahl an zu betreuenden Personen bewältigbar bleiben. Und ich merke nun schon, dass wir an die Grenzen unserer Ressourcen stoßen.

Das fängt bei der Anzahl der zur Verfügung stehenden Lehrerinnen und Lehrer für die so notwendigen Deutschkurse an und reicht hin bis zur Verfügung stehenden leerem Wohnraum. Selbst die Lager für Sachspenden sind bei den Hilfsorganisationen nicht mehr so gut gefüllt als noch in den vergangenen Jahren.

Österreich wird in Zukunft Zuwanderung brauchen, um fehlende Arbeitskräfte zu gewinnen. Aber es ist immens wichtig, dass die Menschen, die in unser Land kommen bestens integriert sind, dass sie bereit sind, Deutsch zu lernen und sich ein gutes Leben in unserem Land erarbeiten wollen. Um diese Ziele zu erreichen, muss Österreich sehr wohl drauf schauen, wer und wie viele Menschen aufgenommen werden!

Waldinger Christkindlmarkt

Heuer fand erstmals wieder nach

zwei coronabedingten Absagen der Waldinger Christkindlmarkt im Ortszentrum statt.

Danke an alle Vereine und Aussteller, die zum Gelingen des Marktes beigetragen haben.

Mit Kunsthandwerk und musikalischen Darbietungen wurden die zahlreichen Besucher in vorweihnachtliche Stimmung versetzt.

Als Höhepunkt besuchte der Hl. Nikolaus alle kleinen Gäste.

Für das kommende Jahr 2023 erhoffe ich für uns alle, mehr Frieden auf dieser Welt und für jeden einzelnen von Ihnen viel Gesundheit und Glück!

Euer

Bürgermeister

Hofrat Dipl. Ing. Walter Kotrschal verstorben

Wie wir unmittelbar vor Redaktionsschluss erfahren haben, ist DI Walter Kotrschal nach langer Krankheit, aber dennoch unerwartet im 84. Lebensjahr verstorben.

Er war in den 80er und 90er Jahren unter anderem als Gemeinderat und Gemeindevorstand sowie als Obmann des Straßen- und Bauausschusses maßgeblich für die Entwicklung unserer Gemeinde verantwortlich.

Wir werden ihn stets als engagierten Politiker mit Weitblick in Erinnerung behalten.



NACHRUF ROSEMARIE LACKNER

Der plötzliche Tod von Rosemarie Lackner löste nicht nur am Gemeindeamt Walding große Trauer aus, besonders viele Gemeindebürgerinnen und -bürger kannten sie als langjährige Bibliothekarin der Gemeindebücherei. Mit sehr viel Liebe betreute sie von 1992 bis 2021 die Bücherei und es lag ihr besonders am Herzen, speziell bei den Kindern die Liebe zum Buch zu wecken. Sie hatte die Ausbildung zur ehrenamtlichen und hauptamtlichen Bibliothekarin abgelegt und wurde seitens des Landes OÖ noch im März diesen Jahres mit dem Kulturehrenzeichen in Bronze ausgezeichnet. Darüber hinaus engagierte sich Ro-



semarie Lackner auch politisch und war in der Zeit von 2003 bis 2021 Gemeinderätin in Walding.

Wir werden sie stets als menschliche und humorvolle Mitarbeiterin und Kollegin in Erinnerung behalten.

NEUES ELEKTROAUTO FÜR DEN BAUHOF WALDING

Unser Bauhof-Team ist tagtäglich im Einsatz für unsere kommunale Infrastruktur - 10 gemeindeeigene Gebäude, Straßen-, Wasser- und Kanalnetz, Parkanlagen, Straßenbeleuchtung, uvm.

Ihr Einsatz und ihre Flexibilität sind abhängig von Mobilität!

Diese Unterstützung sicherte ein einstimmiger Beschluss aller Fraktionen auf Ankauf eines zusätzlichen Fahrzeuges für den Bauhof, eines Elektroautos! Zusammen mit der bereits installierten PV-Anlage am Dach des Bauhofes eine nachhaltige Investition in die Zukunft!



Mitarbeiter Bauhof

FRAKTIONSWAHL ÖVP NACHBESETZUNG IM KULTUR AUSSCHUSS

Nach der Niederlegung des Gemeinderatsmandates durch Frau Eva Maria Gattringer am 24. Oktober 2022 wird an ihrer Stelle wie folgt bestellt:

Gemeinderat: Christian Lackner

Kulturausschuss Obfrau
Christine Koll

TERMINE SITZUNGEN GEMEINDERAT

- **Donnerstag, 23 März 2023**
- **Donnerstag, 27. April 2023**
- **Donnerstag, 29. Juni 2023**

NEUAUFNAHMEN IN DER GEMEINDE

In vergangenen Gemeindevorstandssitzung wurden folgende Neuaufnahmen beschlossen:

Ab Jänner 2023 werden uns Frau **Daniela Weber** als Horthelferin und Frau **Helene Walch BA** als Sachbearbeiterin für Steuern und Abgaben unterstützen.

Wir wünschen unseren **neuen Bediensteten** alles Gute für Ihre Aufgabe.

Zum Nachwuchs gratulieren wir ganz herzlich Herrn **Markus Gattringer** zu seiner Hannah.



VOLKSSCHULE WALDING

ERLEBNISREICHE TURNSTUNDEN

Jeden Donnerstagmorgen gegen 7 Uhr 15 kommt Leben in den Turnsaal. Gemeinsam mit einigen Schülerinnen und Schülern der dritten und vierten Klassen werden Bewegungsstationen im frisch sanierten Turnsaal aufgebaut.

Diese Aufbauten bleiben dann den ganzen Vormittag stehen, sodass sie von mehreren Klassen genutzt werden können.

Im Vordergrund steht dabei immer ein bestimmtes Thema, wie etwa das Klettern, Springen, Schwingen, Reckturnen etc.

Oft sind die Stunden in eine kleine Rahmengeschichte eingebettet, beispielsweise reisten wir schon nach Hawaii oder machten einen Ausflug in die Berge.

Den Kindern werden Bewegungsabläufe vorgezeigt, aber es bleibt sehr viel Raum für freies, fantasievolles Bewegung, sodass die Kin-

der spielerisch an die Großgeräte herangeführt werden und jeder in seinem eigenen Ermessen und Können lustbetont turnen, üben, sich bewegen und sich etwas zutrauen

kann, frei nach dem Motto: Mut tut gut!

Text: Simone Seis
(Nov. 2022/23)



KLAUSUR SPÖ WALDING

WALDING IM JAHRE 2027

Mitte November kam das Team der SPÖ Walding zu einer Klausur in der Postwerkstatt Ottensheim zusammen.

Unter großer Beteiligung erarbeiteten die Gemeinderäte und Mitglieder rund um Ortsparteivorsitzenden Mag. Helmut Mitter die aktuellen Themen der Zukunft für Walding heraus.

Die Motivation, Walding gezielt und behutsam weiter zu entwickeln, war deutlich spürbar! Durch die kompetente Leitung der Moderatorin Susanne Pollinger

wurden v.a. inhaltliche Schwerpunkte behandelt. „**Wie soll Walding im Jahr 2027 aussehen**“ — welche Themen beschäftigen die Menschen, welche Infrastruktur braucht unsere Gemeinde, wel-

che Schwerpunkte sollen in der Gemeindepolitik gesetzt werden. Diese und viele weitere Fragen wurden engagiert bearbeitet.

Unser Motto: Mit voller Kraft in die nächsten Jahre!



Mitglieder SPÖ Walding



CHORGEMEINSCHAFT WALDING

AUFLÖSUNG NACH 26 JAHREN

Mit einem letzten Auftritt in der Raiffeisenbank Walding nahm die Chorgemeinschaft Walding Anfang Juli 2022 von ihren zahlreichen Fans Abschied.

Wie in vielen Vereinen hat Corona ein großes Loch in die Reihe der SängerInnen gerissen. Vor allem die Männerstimmen fehlen seit längerer Zeit, leider aber auch zunehmend die Frauen.

Da es mit einem derart kleinen Grüppchen nicht länger möglich ist, ein Konzert zu veranstalten und zu bestreiten, musste schweren Herzens die Auflösung des Vereins mit Ende dieses Jahres beschlossen werden.

So geht eine wunderbare Zeit – 26 Jahre – zu Ende.

Der Chor bedankt sich bei seinem treuen Publikum, all den engagierten SängerInnen und SolistInnen, den tollen MusikerInnen und dem Organisationsteam.

Im Besonderen gilt der Dank den großartigen ChorleiterInnen Susi Pauzenberger, Liudmila Beladzed, Rainer Pettrich, Johanna Falkinger und Ulrike

Kobl Müller, die maßgeblich für das hohe musikalische Niveau des Chors verantwortlich waren.

Einige SängerInnen haben bereits in anderen Vereinen Fuß gefasst, die meisten im TonArt Chor in Ottensheim – vielleicht sieht und hört man sich dort irgendwann...

Text: Obfrau Ingrid Lackner



Chorgemeinschaft Walding

SPÖ WALDING WEIHNACHTSBAUMAKTION

ZUGUNSTEN DER KINDERKREBSHILFE

SPÖ Walding beteiligte sich an der Weihnachtsbaumaktion der Kinderkrebshilfe

Alleine in Oberösterreich erkranken rund 50 Kinder im Jahr an Krebs.

Die Diagnose "Krebs" verändert schlagartig und völlig unvorbereitet das bisherige Leben der Kinder und ihrer Familien.

Seit 1988 gibt es den Verein „OÖ. Kinder-Krebs-Hilfe“, der eine Anlaufstelle für betroffene Kinder mit ihren Eltern ist.

Der Verein ist für jede finanzielle Unterstützung dankbar. Mehr als 50 SPÖ-Ortsparteien in den Bezirken Rohrbach, Urfahr-Umgebung, Braunau, Schärding, Grieskirchen und Eferding— darunter auch Walding— beteiligten sich an der

Aktion, mit Weihnachtsbäumen Spenden für die Kinderkrebshilfe zu sammeln.

In den einzelnen Gemeinden wurden zugunsten der OÖ. Kinder-Krebs-Hilfe Weihnachtsbäume mit Spendenkärtchen aufgestellt und zahlreiche Menschen nahmen diese Kärtchen zum Anlass, die Kin-

derkrebshilfe mit einer Spende zu unterstützen.

Dadurch konnte die beeindruckende Spendensumme von € 34.081 erreicht werden!

Wir bedanken uns für die Spenden und bei der Firma Baumschulen Ehrlinger für die Bereitstellung des Christbaums!



v.l.n.r.: Daniela Beismann und Tochter Anna, Melanie Riegler, Mag. Stefan Zauner, Dipl.-Kfm. Herbert Merzinger, Monika Reitermayr und Sohn Andreas

AUS DER WALDINGER TOPOTHEK

DIE GESCHICHTE DES TIERGARTEN IN WALDING

Willi Zauner im Gespräch mit Frau Geli Mair, der Besitzerin des Tiergartens Walding.

Wertvoll war auch die Unterhaltung mit den Herren August Lackner, vulgo Nömer, Josef Hartl, vulgo Fehringer in St. Gotthard, und Pepi Greiner. Danke dafür!

Die Geschichte des Tiergartens Walding beginnt 1973.

Davor hatte der „Angererhof“, so der Vulgoname, verschiedene Besitzer. Im Jahr 1932 erwarb der Konvent der Barmherzigen Brüder den Bauernhof am Mursberg, gemeinsam mit der Villa Weeser-Krell in Schwarzgrub. Die Barmherzigen Brüder ließen den Bauernhof von Pächtern, die Angestellte des Ordens waren, bewirtschaften.

Wegen des schlechten Bauzustandes wurde der Hof 1957 völlig neu errichtet. Die letzten Pächter des Hofes waren Josef und Rosi Hartl, die die Wirtschaft von 1966 bis 1973 als Angestellte des Ordens führten. Sie bewirtschafteten den 15 ha umfassenden Hof auf herkömmliche Weise mit Rindern und hatten vor allem eine Schweinezucht mit Schlachtung.

Sämtliche in der Landwirtschaft erzeugten Produkte wurden an das Krankenhaus der Barmherzigen Brüder geliefert. Drei Mal pro Woche wurde der „Trank“ (genannt Trank, das waren gesammelte Abfälle aus der Küche als Sau-trank = Schweinefutter) aus dem Krankenhaus abgeholt und an die Schweine verfüttert.

Als 1973 öffentlich wurde, dass der Orden an einen Verkauf des „Angererhofes“ dachte, bemüht

ten sich einige Waldinger Interessenten, darunter auch die Pächter Josef und Rosi Hartl, um den Erwerb der Liegenschaft. Zum Zug kam jedoch die Familie Mair aus Pasching.

Die bisherigen Pächter mussten auf Geheiß der Barmherzigen Brüder innerhalb von 2 Wochen ausziehen....

Familie Mair besaß in Pasching ein Gasthaus mit dazugehöriger Landwirtschaft und einem kleinen Tiergarten. Dort wurden schließlich die Platzverhältnisse dafür zu beengt, und durch den Kauf des Hofes am Mursberg in Walding waren die Entwicklungsmöglichkeiten sehr großzügig, ja direkt ideal.

Der Besitz in Pasching wurde 1975 verkauft.



Karl und Maria Mair
Die Eltern von Geli Mair und die
Gründer des Tierparks Walding

Noch war es aber nicht soweit. In der Gemeinde Walding, und besonders am Mursberg, regte sich Widerstand. Die Bevölkerung hatte Bedenken und Sorgen wegen der exotischen Tiere, die dann dort untergebracht werden sollten und fürchtete auch eine zunehmende Verkehrsbelastung auf den Güterwegen des Mursbergs.

Eine Unterschriftenaktion gegen den Tiergarten wurde initiiert,

blieb letztendlich aber erfolglos. Der damalige Landeshauptmann Dr. Erwin Wenzl und der Verhaltensforscher und Konrad Lorenz-Schüler Prof. Otto König sprachen sich für die Errichtung des Tierparks aus.

Es folgten einige Jahre Leerstand, bis doch 1977 die Familie Mair endlich mit ihren Tieren nach Walding übersiedeln durfte.

Ausgenommen von der Übersiedlung waren die Raubtiere wie Löwen, Bären und der Puma, die sechs Jahre lang bei einem Zirkus Quartier nehmen mussten.

1979 bekam Familie Mair die Baubewilligung für weitere Gehege und Stallungen, sodass 1983 auch die Raubtiere nachkommen und ihr neu errichtetes Haus beziehen konnten.

Wiederum drei Jahre später war dann auch das Freigehege fertig.

1996 wurde eine Elefanten-Freianlage gebaut, 1997 entstanden das Kamelhaus und das Straußenhaus. 1998 wurde Frau Geli Mairs großer Lebensstraum Realität, nämlich das Haus für die Elefanten. Anfang der 2000er Jahre folgten noch ein Garten für die Kraniche und ein Haus für die Lamas sowie ein Garten für die Papageien.

Aktuell beherbergt der Zoo etwa 200 Tiere, darunter zwei Löwen. Vier Mitarbeiter haben einen ständigen Arbeitsplatz und viele ehrenamtliche Helfer engagieren sich immer wieder.

Mittlerweile ist der Tiergarten Walding eine überregionale Institution und ein weitum bekanntes und sehr beliebtes Ausflugsziel für unzählige Familien.

Es bestehen Kooperationen mit Tiergärten in Österreich und Deutschland.

Sehr dankbar ist Frau Geli Mair für die großzügige Unterstützung, die sie während der Lockdown-Monate von etlichen Firmen und

Privatpersonen – auch aus Walding – erfahren hat.

Auch die Übernahme von sogenannten Patenschaften für einzelne Tiere ist sehr wichtig, denn alleine von den Eintrittsgeldern würde sich der Betrieb nicht erhalten lassen.

Im August feierte man das 45-jährige Bestehen des Tiergartens mit einem großen Fest und vielen Tierfreunden und prominenten Gästen.

Die von Ideen beseelte Zukunft scheint nicht weniger spannend zu werden.



Geli Mair mit dem Zebra Edgar, ein Geschenk des Tiergartens Schönbrunn
Fotoquelle: Geli Mair/Urheber unbekannt



Die Löwen Sepp und Sissi, benannt nach ihren Paten Sissi Max-Theurer und Sepp Frech
Fotoquelle: Geli Mair/Urheber unbekannt



Hauptgebäude mit dem Eingangsbereich zum Tiergarten
Fotoquelle: Willi Zauner



ORTSMUSIK WALDING

RÜCKBLICK 2022

Die Ortsmusik Walding darf auf ein sehr ereignisreiches und tolles Jahr 2022 zurückblicken.

Von der Musikermesse Anfang des Jahres, bis hin zum Dämmer-schoppen am Waldinger Sommerfest über die Bergmesse am Kalvarienberg. Im Sommer begeisterte die Ortsmusik Walding bei der Marschwertung in Lacken mit einem ausgezeichneten Erfolg mit satten 92,86 Punkten. Auch beim kurzweiligen Sommerkonzert konnte die Ortsmusik Walding wieder den Turnsaal mit prachtvollen und schwungvollen Klängen ausfüllen.

Um auch die Kinder aus Walding auf einen musikalischen Geschmack zu bringen, veranstaltete die Ortsmusik Walding ein Kinderferienprogramm „Musik bewegt“. Es gab eine Schnitzeljagd durch das Probelokal, es wurden Rätsel gelöst, getanzt, gesungen und Instrumente kennengelernt.

Der Spaß kam an diesem Nachmittag auf keinen Fall zu kurz.

Im August erstrahlte der Linzer Hauptplatz durch die Klänge der Ortsmusik Walding. Die Kapelle durfte hier ihre Stücke zum Besten geben und das Linzer Publikum begeistern.

Unter dem Motto „Wiederverwenden statt Verschenden“ ging der Flohmarkt der Ortsmusik Walding über die Bühne. Verschiedenste Artikel von A wie Antiquitäten über E wie Elektrogeräte bis Z wie Zeitschriften konnten erworben werden.

Ein Großteil der Waren, die nicht verkauft wurden, wurden an Volkshilfe ReVital Shops, an das Caritashaus in Rottenegg und umliegende Vereine gespendet. Die Ortsmusik Walding bedankt sich bei allen Käufer*innen und wünscht den neuen Besitzer*innen viel Freude mit ihren erworbenen Produkten.

In den Herbstmonaten durfte sich die Ortsmusik Walding bei der Konzertwertung in Eferding über eine Goldmedaille freuen. Weiter ging es nach der Konzertwertung nochmals mit intensiven Probenzeiten, unter anderem am Probewochenende vor dem Herbstkonzert. Hierbei haben die Musiker*innen den Stücken nochmals den Feinschliff verliehen. Eine Woche später stand schon das lang ersehnte Herbstkonzert vor der Tür. Jeder schmiss sich in Schale und die Musiker*innen der Ortsmusik Walding präsentierten ein abwechslungsreiches Konzertprogramm von Polka bis hin zu Klassikern der Filmmusik.

Auch die **JukaWa** - Jugendkapelle Walding - war erstmals beim Herbstkonzert dabei und die Kids ernteten sehr viele Applaus. Fotos zur Verfügung gestellt vom Bundeskalmzleramt, Blasmusikverband Eferding, Privatpersonen und der Ortsmusik Walding.



Hauptplatz 2022



Herbstkonzert 2022



Konzertwertung 2022



Marschwertung 2022



NATURFREUNDE WALDING

WINTERPROGRAMM 2022/2023



DEZEMBER 2022

- **Schneeschuh-/Winterwanderung**
Ziel im Mühlviertel
Mittwoch, 28. Dezember 2022
Treffpunkt: 9 Uhr
Naturfreundehaus Walding
- **Skitour Anfänger Loser**
Freitag, 30. Dezember 2022
Treffpunkt: 6:30 Uhr
Bahnhof Walding

JÄNNER 2023

- **Skitour Anfänger Wurzeralm/Robarsch**
Samstag, 7. Jänner 2023
Treffpunkt: 7:30 Uhr
Bahnhof Walding
- **Skitour Dümmlerhütte**
Sonntag, 8. Jänner 2023
Treffpunkt: 8:00 Uhr
Parkplatz Pießling-Ursprung
- **Schneeschuh-/Winterwanderung**
Sonntag, 11. Jänner 2023
Treffpunkt: 9 Uhr
Naturfreundehaus Walding
- **Schneeschuhtour Hengstpass**
Samstag, 28. Jänner 2023
Treffpunkt: 7:30 Uhr
Bahnhof Walding

FEBRUAR 2023

- **Schneeschuh-Abendwanderung Postalm-Pitschenberg „Mondscheintour“**
Freitag, 3. Februar 2023
Treffpunkt: 12:30 Uhr
Bahnhof Walding
- **Skitour Tauplitz auf das Große Tragl**
Samstag, 4. Februar 2023
Treffpunkt: 7 Uhr
Bahnhof Walding
- **Skitour Warschenek (über Zellerhütte)**
Samstag, 11. Februar 2023
Treffpunkt: 7 Uhr
Parkplatz Rotbuchner
- **Schneeschuh-/Winterwanderung**
Mittwoch, 15. Februar 2023
Treffpunkt: 9 Uhr
Naturfreundehaus Walding
- **Aktivurlaub in Südtirol (Region Sterzing) Frühbucherbonus bis 12. Dez.!!**
Wahlweise 4 bis 8 Tage
Schneeschuhwandern, Skitouren und Alpinskifahren
26. Februar - 5. März 2023
Hotel Gudrun, Gossensaß

- **Aktivurlaub in Südtirol (Region Sterzing)-Frühbucherbonus bis 12. Dez.!!**
Wahlweise 4 bis 8 Tage
Schneeschuhwandern, Skitouren und Alpinskifahren
26. Februar - 5. März 2023
Hotel Gudrun, Gossensaß

MÄRZ 2023

- **Skitour Gamsfeld**
Samstag, 11. März 2023
Treffpunkt: 6 Uhr
Bahnhof Walding
- **Skihochtouren Wiesbadenerhütte/DAV**
Freitag - Sonntag
7. - 19. März 2023

ANMELDUNGEN und Details:
www.walding.naturfreunde.at

KONTAKT:

Josef Pühringer:
Tel.: 0664/8173173
E-Mail: puehringer@netzundplan.at
www.walding.naturfreunde.at
www.facebook.com/naturfreunde-walding.at

VERLEIHUNG RETTUNGSDIENSTMEDAILLE

IN SILBER DES LANDES OÖ.

Verleihung der Rettungsdienstmedaille des Landes OÖ. in Silber für **40 Jahre Rotkreuz-Mitgliedschaft** durch den Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und Rot-Kreuz-Präsident Dr. Walter Aichinger an den Mitarbeiter der Rotkreuz-Dienststelle Walding, Herrn Josef Mitmasser.



v.l.n.r.: Dr. Walter Aichinger, Josef Mitmasser, LH Mag. Thomas Stelzer



GEZIELTES STROMSPAREN

REDUZIERT GASVERBRAUCH

Strom wird im Winter häufig mit Gas erzeugt

- Gas ist ein teures und knappes Gut.
- Sorgsamer Umgang mit Gasreserven sind wichtig.
- Prognosemodell zeigt ideale Stromsparzeiten und hilft bei reduziertem Gasverbrauch für Stromproduktion.
- Diese Stunden werden für den Folgetag ausgewiesen.

In den vergangenen Monaten haben die Gaspreise eine Achterbahnfahrt hingelegt. Das merken Haushalte und Unternehmen auf ihrer Rechnung.

Auch bei Strom ist das der Fall, denn dieser ist an den Gaspreis gekoppelt. Besonders im Winter kann weniger Strom aus erneuerbaren Quellen wie Wind, Wasser, Sonne und Biomasse erzeugt werden. Daher müssen Gaskraftwerke zugeschaltet werden, um den Strombedarf zu decken.

Stromverbrauch schwankt

Der Strombedarf ist nicht jeden Tag und jede Stunde gleich. Besonders viel Strom wird meist an Werktagen gebraucht. Von der Essenszubereitung, über Haushaltslektrogeräte bis hin zur Mobilität. Gleichzeitig benötigen Wirtschaft und Industrie große Mengen Strom.

Hoher Erdgaseinsatz soll vermieden werden

Eine Verordnung der Europäischen Union regelt, wie in diesem Winter das Stromverhaltensverhalten verändert werden soll, um möglichst wenig Gas dafür aufzuwenden.

Die Verordnung tritt mit 1. Dezember 2022 in Kraft und gilt bis Ende März 2023.

Die Versorgung mit Gas ist seit der Energiekrise ein noch wichtigerer Punkt geworden, da einige euro-

päische Länder nach wie vor stark abhängig von russischen Erdgaslieferungen sind.

Der Einsatz von Gas ist entweder nötig:

- wenn wenig Strom aus erneuerbaren Energien erzeugt werden kann
- oder es zu einem hohen Verbrauch kommt.

Dann wird von einer Spitzenzeit (auch Spitzenlast) gesprochen.

Wann ist jedoch eine Spitzenzeit?

Prognose der Spitzenzeit zeigt, wann Strom gespart werden soll. Die APG betreibt und steuert das überregionale Stromnetz in Österreich. Daher hat sie Einblick in die Spitzenzeiten und wie hoch der Anteil an erneuerbaren Quellen ist. Sie sorgen ständig dafür, dass der Strombedarf in Balance mit der Stromerzeugung ist.

Um Haushalten und Unternehmen Informationen geben zu können, wann Gas für die Stromerzeugung verwendet werden muss, hat die APG ein Prognosemodell erstellt. Dieses Modell zeigt an, wann es am folgenden Werktag zu „Stromspar-Stunden“ kommt.

Checklist für die „Stromspar-Stunden“

Wer kann, sollte in diesen Zeiten keinen Strom verbrauchen und z.B. die Waschmaschine oder den Geschirrspüler erst danach einschalten. Energiesparen hilft die Kosten im Haushalt niedrig zu halten, schont gleichzeitig das Klima und kann insgesamt dämpfend auf den Gas- und Strompreis wirken.

Die besten Energiespartipps finden Sie unter mission11 sowie bei klimaaktiv.

Link zum Prognosemodell „Gezieltes Stromsparen“:

<https://energie.gv.at>



Eltern - Mutterberatung Termine 2023

Jeden 2. Mittwoch im Monat
von 09.00-11.00 Uhr mit psychologischer Beratung.

Jeden 4. Dienstag im Monat von
13.30-15.30 Uhr mit Ärztin und
Stillberatung

Jänner 2023

- Mi, 11. 1.
- Di, 24. 1.

Februar 2023

- Mi, 8. 2.
- Di, 28. 2.

März 2023

- Mi, 8. 3.
- Di, 28. 3.

April 2023

- Mi, 12. 4.
- Di, 25. 4.

Mai 2023

- Mi, 10. 5.
- Di, 23. 5.

Juni 2023

- Mi, 14. 6.
- Di, 27. 6.

KONTAKT:

EKIZ TiPi

Hauptstraße 19a, 4111 Walding

Telefon: 0664 / 88907949

E-Mail:

ekiz.tipi@kinderfreunde.cc



LEADER - PERIODE 2014 - 2022

PAG - SITZUNG

Die letzte PAG-Sitzung für diese LEADER-Periode (2014 bis 2022) fand am Montag, 07.11.2022, in St. Gotthard statt.

Hier wurden die letzten finanziellen Mittel für ein Friedensprojekt in Puchenau reserviert.

Damit konnten alle zur Verfügung gestellten Mittel in der Region abgeholt werden.

Viele geförderte Projekte befinden sich auf unserer Homepage www.regionaluwe.at, welche die Vielfalt der Region bestätigen.

Der Start der nächsten Periode ist am 1. Juli 2023. Bis dahin können Reserveprojekte eingereicht werden, welche von einem OÖ-Topf bezahlt werden. Zudem wurde Josef Haslinger nach 15 Jahren im Gremium verabschiedet.

Wir bedanken uns sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit und

wünschen dir, lieber Josef, alles Gute für die Zukunft!



v.l.n.r.: Susanne Bumberger, Wurzinger Manfred, Daniela Durstberger, Daniela Scharer, Christian Leeb, Christine Koll, Elisabeth Mair, Liselotte Würmer, Adi Hinterhölzl, Renate Kogler, Sylvia Reiningger, Josef Haslinger, Ingeborg Petermüller, Barbara Jany, Sigrid Gillmayr

BEHINDERTENBERATUNG A-Z

PROJEKT FÜR DEN BEZIRK URFAHR - UMGEBUNG

Der OÖ. KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können.

Ziel des Projektes ist die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung.

Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 - 65 Jahre) und deren Angehörige.

Wenn Sie gesundheitliche Einschränkungen und deswegen Pro-

bleme haben Ihre Arbeit zu behalten oder eine zu finden, wenden Sie sich an uns.

Es kann vieles auch in Kürze telefonisch oder per E-Mail, aber auch vor Ort in jeder Bezirkshauptstadt geklärt werden.

Melden Sie sich bei den Themen wie

- Behindertenpass
- Kündigungsschutz
- medizinische oder berufliche Rehabilitation
- Umschulungen
- Zuschüsse und Förderungen
- und vielem mehr

Beratungstermine, die im KOBV-Büro in der Linzer Bürgerstraße statt finden, können unter der Telefonnummer 0732 656361 vereinbart werden.

KONTAKT:

OÖ. Kriegsoffer- und Behindertenverband

Bürgerstraße 18, 4020 Linz

Telefonische Beratungen:

0732 656361

Fragen per E-Mail:

office@oोकobv.at

Die Beratungen sind kostenlos.



Lebensmittel direkt vom Bauern

Selbstbedienungsladen mitten in Walding

Geplante
Eröffnung
MÄRZ
2023

**Bauern
Stub'n**

WALDINGER
GENUSSLADEN

Unsere Region - unser Genussladen

Neuer Nahversorger für Walding

Direkt im Ortskern von Walding entsteht ab dem Frühjahr 2023 unser Herzensprojekt. Wir planen einen Selbstbedienungsladen in Walding mit einem ausgewogenen Sortiment der wichtigsten Güter des täglichen Bedarfs. Das Sortiment umfasst regionale und biologische Produkte von umliegenden Landwirten und Produzenten.

Das Beste daran - stressfreies Einkaufen 7 Tage die Woche ohne jegliche Einschränkungen!

REGIONAL - SAISONAL - HOCHWERTIG - NACHHALTIG - FRISCH



Bauernstub'n Walding

Bauernstubn GmbH
Raiffeisenplatz 3, 4111 Walding
office@bauernstubn-walding.at



www.bauernstubn-walding.at

#bauernstubn



PROBEIMKERN 2023

Praxiskurs mit Bienen und Gerätschaften der Profis

Bienen halten ist einfacher, als die meisten denken! Ende Februar 2023 startet der Imkerverein Neulichtenberg den diesjährigen ImkerInnen-Kurs. Alle interessierten Personen aus der Region Urfahr West (Gemeinden Eidenberg, Lichtenberg, Feldkirchen Goldwörth, Gramastetten, Ottensheim, Puchenau, St.Gotthard und Walding) können nicht nur wertvolles Wissen erwerben, sondern auch mit einem eigenen Bienenvolk starten.

In zwölf Kursmodulen lernen die ImkerInnen am Lehrbienenstand den sicheren Umgang mit Bienenvölkern am Beispiel verschiedener Bienenvölker, sowie eine effiziente Methode der Völkerführung im Jahreslauf der Bienen kennen - und natürlich auch, wie man Honig gewinnt. Für den perfekten Einstieg haben die Teilneh-

merInnen im Imkerraum Zugriff auf zahlreiche Profigerätschaften für unterschiedlichste Anwendungen der Bienenpflege, Honiggewinnung und Honigverarbeitung.

Manfred Pointner, Kursleiter und Obmann des Imkervereins Neulichtenberg, freut sich auf ImkerInnen Nachwuchs. Mit der Ausbildung von neuen ImkerInnen rückt sein Wunsch - "ein Bienestock in jedem Garten" wieder ein Stückchen näher.

Die angehenden ImkerInnen leisten einen wertvollen Beitrag für die Umwelt und gegen das Bienensterben und werden obendrein mit köstlichem Honig belohnt.

Manfred Pointner zeigt einen weiteren Verlauf auf: "Imkern ist ein tolles Hobby, um zur Ruhe zu kommen. Die Bienen merken, wenn man gestresst ist und zwingen einen zur Ruhe."

Voraussetzung für den Kurs:

Personen mit Bienengift-Allergien ist es zu empfehlen, ihr Vorhaben mit einem Arzt abzuklären. Auch sollte das Anheben der gelegentlich 20-30 kg schweren Zargen der Magazinbeuten kein Problem darstellen.

Kursbeginn: 25. 02 2023 / 9 Uhr

Kurskosten gesamt:

€ 299,- ohne Bienenvolk

€ 499,- mit Bienenvolk

für alle 12 Kursteilnehmer aufgeteilt auf das Bienenjahr inkl. Nutzung des Schleuderraumes

Anmeldeschluss: 24. 02. 2023

Kursort: Imkerraum im Lagerhaus Lichtenberg, Pöstlingbergstraße 1, 4040 Lichtenberg

Anmeldung und weitere Infos:

Obmann Pointner Manfred

Tel.0664/4106544

E-mail: bienenpoint@geng.at

www.bienenpoint.at



Sozialhilfeverband
Urfaahr-Umgebung

TIPP
Sozialhilfeverband
Urfaahr-Umgebung

von den Sozialberatungsstellen

Bad Leonfelden / Engerwitzdorf / Feldkirchen / Gramastetten / Hellmonsödt / Ottensheim

Unterstützung für pflegende Angehörige

Damit sich pflegende Angehörige durch eine professionelle oder private Ersatzpflege vertreten lassen können, kann finanzielle Unterstützung gewährt werden. Es können nur nachgewiesene Kosten berücksichtigt werden.

Voraussetzungen für die finanzielle Unterstützung

- Die Person pflegt seit mindestens einem Jahr überwiegend
• einen nahen Angehörigen mit Pflegegeld der Stufe 3-7
• oder einen nahen Angehörigen mit einer nachweislich demenziellen Erkrankung und Pflegegeld zumindest der Stufe 1
• oder einen minderjährigen, nahen Angehörigen mit Pflegegeld zumindest der Stufe 1
und ist wegen Krankheit, Urlaub oder aus anderen wichtigen Gründen verhindert.

Das monatliche Netto-Gesamteinkommen des oder der pflegenden Angehörigen darf € 2.000,- bei Pflegegeldstufe 1-5 und € 2.500,- bei Pflegegeldstufe 6-7 nicht übersteigen.

Nähere Informationen erhalten Sie in der Sozialberatungsstelle Feldkirchen des Sozialhilfeverbandes Urfaahr-Umgebung Hauptstraße 1 (Marktgemeindeamt Feldkirchen, 1. Stock), 4101 Feldkirchen

Tel: 07233/80508 (0664/88514370)
Ansprechpartner: Claudia Kaiser
Mail: sbs-feldkirchen.post@shvuu.at
Internet: www.shvuu.at

Öffnungszeiten:
Dienstag: 08.00 – 13.00 Uhr
Mittwoch: 08.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag: 14.30 – 18.00 Uhr

Bei Bedarf sind auch Hausbesuche möglich!



Jetzt anmelden!

SA, 14.01.23

4. WALDINGER TISCHTENNIS ORTSMEISTERSCHAFT

Turnhalle VS Walding, Start 10:00 Uhr

Startgeld: 10,- EUR (vor Ort bar zu bezahlen)

Anmeldung per Mail -> tischtennis@sportunion-walding.at

TEILNAHMEBERECHTIGT:

- Wohnsitz PLZ 4111 oder aktives Mitglied in einem Waldinger Verein
• nur Hobbyspieler - keine Meisterschaftsspieler!

ZUSATZINFO:

- Gruppenphase (jeder hat mindestens 4 Spiele) und KO-Runde -> max. 48 Teilnehmer
• Essen und Trinken reichlich vorhanden

Urfaahr West Heckenaktion. Kostenlose Infoabende mit der Expertin von Bio Austria. 9. MÄRZ 2023, 16. MÄRZ 2023. Bringen Sie Vielfalt und Blütenpracht in Ihren Garten! Blühende und fruchttragende Hecken und Sträucher beleben unsere Gärten auf vielfache Weise.

Zeichenerklärung: B Bienenweide, V Vogel-, Tierhecke, S Schnitthecke, etc. Grid of plant images with descriptions: Apfelrose, Apfelbeere/Aronia, Dirndl kornelkirsche, Eberesche, Winterlinde, Felsenbirne, Liguster, Besenginster, Wacholder, Traubenkirsche, Hainbuche, Haselnuss, Hundrose, Korbweide, Jostabeere, Wildapfel, Wildkirsche, Schneeball, Himbeere.



Wir versprechen Ihnen nicht, dass Sie immer genug Zeit haben.

karriere.post.at

Jetzt bewerben unter karriere.post.at

Aber wir versprechen Ihnen, was wirklich wichtig ist: Ehrlichkeit, Fairness und vor allem Sicherheit.

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG IN OBERÖSTERREICH

Ein Job, auf den man vertrauen kann. Ein Job bei der Post.

SOMMER

Türen – Tore – Antriebe

SOMMER Ges.mBH | Mühlkreisbahnstraße 21 | 4111 Walding
Tel. +43 72 34 840 27 | www.sommer.eu/at | www.mydoor.at

Autohaus Punzenberger in Walding sucht zum ehest möglichen Eintritt eine/n:

► **MITARBEITER/IN für Tagesgeschäft | Organisation | Kundenkontakt** m/w/d

► **SERVICEBERATER/IN für Werkstatt** m/w/d

Arbeitszeit: Vollzeit 38,5 Stunden von Montag bis Freitag

<p>Anforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Begeisterung für unsere Automarken • Abgeschlossene Fachausbildung • Zuverlässiger, freundlicher Umgang mit Kunden • Berufspraxis im Autohaus bevorzugt 	<p>Aufgabengebiet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kundenkontakt telefonisch und persönlich • Fahrzeug Annahme und Übergabe nach Reparaturen • Angebote für Reparaturen • Versicherungsschäden Abwicklung 	<p>Das erwartet Sie bei uns:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Sicherheit eines 40jährigen Privatunternehmens • gutes Betriebsklima und langfristige Perspektiven • fundierte Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten • Vielseitige Aufgaben - Alles „rund um's Auto“ • leistungsorientierte Bezahlung lt. KV
---	---	---

PUNZENBERGER 4111 Walding | Mühlkreisbahnstraße 5

VW Audi Service SEAT CUPRA Volkswagen Nutzfahrzeuge Service

Kontakt: 07234/83155
johanna.punzenberger@jp.seat.co.at
www.autohaus-punzenberger.at

IHRE BEWERBUNG senden Sie bitte über die Homepage oder per E-Mail.

MALEREI WIESINGER Andreas GmbH

Mühlkreisbahnstraße 24
A-4111 Walding
+43 (0)7234 / 84 428
office@malerei-wiesinger.at
www.malerei-wiesinger.at

Farben- und Werkzeugshop



ASZ BEZIRK URFAHR-UMGEBUNG

INFORMATIONEN ab 1. JÄNNER 2023



BAUABFALL

Freimenge im ASZ für Private

**ÜBERNAHME
AUSSCHLIESSLICH IN
GEBINDEN UND
PRO ANLIEFERUNG:**

Maximal 4 Anlieferungen
pro Jahr.
Keine Freimenge für
Gewerbebetriebe.

Maximal 1 Maurertrog



oder 5 Kübel



Eternit: 100 kg



Bei Fragen steht Ihnen das Team des BAV unter
der Tel. Nr.: 07239 / 93001 zur Verfügung!

www.altstoffsammelzentrum.at



SPERRABFALL

ab 01.01.2023 kostenlos für Private

In allen ASZ im Bezirk Urfahr-Umgebung

•Sperrabfall ist Restabfall der aufgrund der Form und Größe nicht in die Tonne zuhause passt.

•Recyclingfähige Teile bitte voneinander trennen und in den vorgesehenen Containern entsorgen.

•Restabfall, der ins ASZ gebracht wird, bleibt **KOSTENPFLICHTIG**.

•Auch auf dem Gemeindeamt können Restabfall-Säcke erworben werden, die am Tag der Abholung zur Restabfalltonne gestellt werden.

Restabfallgebühren:
Die Abgabe von Restabfall (lose oder im Sack) ist für private und gewerbliche Anlieferungen kostenpflichtig:



€ 1,00 € 10,00
Kleinmenge Sackpauschale



Bei Fragen steht Ihnen das Team des BAV unter
der Tel. Nr.: 07239 / 93001 zur Verfügung!

www.altstoffsammelzentrum.at

Restabfallgebühren: Für gewerbliche und private Anlieferungen im Altstoffsammelzentrum



ALTSTOFF
SAMMELZENTRUM

Auch lose angeliefertes Material ist kostenpflichtig!

bis 120 Liter: € 10,00 (inkl. 10% USt.)
bis 60 Liter: € 5,00 (inkl. 10% USt.)
bis 10 Liter: € 1,00 (inkl. 10% USt.)



€ 1,00

Kleinmenge



€ 5,00



€ 10,00

Sackpauschale



€ 20,00



SAMMELN IM HAUSHALT

Im Gelben Sack - Verpackungen aus Kunststoff



JA



- Plastikflaschen mit Verschluss (für Getränke, -Saucen, Kosmetik, Wasch- und Reinigungsmittel)
- Becher und Tiegel (für gekühlte Produkte, Fertigprodukte, Cremes, Pflanzentassen und -töpfe)
- Sackerl und Folien (für Toilettenpapier, Lebensmittel, Süßigkeiten und Snacks)
- Plastiktuben (für Körpercremen, Zahnpasta, Babycremes, Sonnenmilch)
- Materialverbund (Getränkepackung, Chipsdosen, Tiefkühlverpackungen)
- Textilverpackungen (Netze und Textilbeutel für Obst und Gemüse),
- Holz- und Keramikverpackungen (Körbchen für Früchte, Cremetöpfchen),
- Styroporverpackungen (Fleischtassen)

NEIN



- Restabfall
- Andere Plastikabfälle (Spielzeug, Gießkannen, Jausenboxen)
- Elektrogeräte (Spielzeug, Unterhaltungsmedien)
- Batterien und Akkus
- Metallverpackungen (Getränke- oder Konservendosen)
- Glasverpackungen (Flaschen, Schraubgläser)
- Papierverpackungen
- Acrylglas und Hartkunststoffe
- Volle oder stark verschmutzte Verpackungen (Speisereste, Flüssigkeiten)
- Verpackungen mit Inhalt (Speisereste)

Tipp: Becher stapeln, Flaschen zusammendrücken - so wird Platz gespart. Verpackungen immer restentleert einwerfen (ausgelöffelt reicht). Verpackungen vor dem Entsorgen im Gelben Sack in ihre Bestandteile trennen (Folien abziehen, Kartenhülle und Aludeckel entfernen).

In der Altpapiertonne - Karton und Altpapier



JA



- Alle Verpackungen aus Papier und Karton (sauber)
- Prospekte, Kataloge, Zeitungen
- Hefte, Kuverts, Bücher (ohne Kleberücken)
- Brief-, Schreib- und Druckerpapier
- Kalender ohne Metallspirale
- Kraftpapier wie Tüten, Säcke und Tragtaschen
- Papierschnitzel aus Aktenvernichtung

NEIN



- Getränke- und Verbundkartons
- Hygienepapier (Taschentuch, Serviette und Küchenrolle)
- Wachspapier, Fotopapier, verschmutztes Abdeckpapier oder Kassabons aus Thermopapier
- Elektrogeräte
- Anderen Verpackungen oder Restabfall

Tipp: Werbezusendungen abbestellen. Kartons falten oder ins ASZ bringen.

- Achten Sie bereits beim Einkauf darauf, verpackungsarm zu konsumieren.
- Drücken Sie die Verpackungen am besten zusammen um Platz zu sparen.
- Verpackungen aus Kunststoff und Karton können auch ins Altstoffsammelzentrum gebracht werden.
- Benötigen Sie keine Gelben Säcke: Info an BAV UU. Wir senden Ihnen keine Säcke mehr zu.
- Eine Rückgabe der nicht benötigten Gelben Säcke im ASZ oder bei den Gemeinden ist immer möglich.
- Verwenden Sie ausschließlich die beiliegenden gelben, durchsichtigen Säcke von Reclay zur Bereitstellung.
- Bei Bedarf können Sie sich eine weitere Rolle Gelber Säcke kostenfrei am Gemeindeamt abholen.
- Stellen Sie den Gelben Sack und die Altpapiertonne am Abholtag um spätestens 06:00 Uhr bereit.

Bezirksabfallverband Urfahr-Umgebung
 Gisstraße 1, EG, 4040 Lichtenberg
 office@bav-urfahr.at; 07239/93001
 www.umweltprofis.at/urfahr_umgebung



Auf der Rückseite sind die Termine für die Abholungen 2023.





MÜLLENTSORGUNG WALDING 2023 / 2024

Hausmüll

- Statt Mo, 01.05.2023 am Di, 02.05.2023
- Statt Mo, 29.05.2023 am Sa, 27.05.2023
- Statt Mo, 25.12.2023 am Sa, 23.12.2023
- Statt Mo, 08.01.2024 am Di, 09.01.2024

Biomüll

- Statt Fr, 06.01.2023 am Sa, 07.01.2023
- Statt Fr, 14.04.2023 am Sa, 15.04.2023
- Statt Fr, 19.05.2023 am Sa, 20.05.2023
- Statt Fr, 09.06.2023 am Sa, 10.06.2023
- Statt Fr, 18.08.2023 am Sa, 19.08.2023
- Statt Fr, 27.10.2023 am Sa, 28.10.2023
- Statt Fr, 08.12.2023 am Mo, 11.12.2023
- Statt Fr, 05.01.2024 am Mo, 08.01.2024

Umstellung und Reinigung Biomüll

- Erste wö-Entleerung am Fr, 31.03.2023
- Letzte wö-Entleerung am Sa, 28.10.2023

Gelber Sack

**Entleertag:
Di (Achtung Änderung)!!!**

Intervall : 6-wöchentlich

- 17. Jänner 2023
- 28. März 2023
- 11. April 2023
- 23. Mai 2023
- 4. Juli 2023
- 14. August 2023
- 26. September 2023
- 7. November 2023
- 19. Dezember 2023

Verschiebungen:

- Statt Di, 15.08.2023 am Mo, 14.08.2023

Papier

Entleertage: Mo, Di, Mi

Intervall : 8-wöchentlich

- 30. Jänner 2023
- 27. März 2023
- 23. Mai 2023
- 17. Juli 2023
- 11. September 2023
- 6. November 2023

Verschiebungen:

- Statt Mo, 22.05.2023 am Di, 23.05.2023
- Statt Di, 23.05.2023 am Mi, 24.05.2023
- Statt Mi, 24.05.2023 am Do, 25.05.2023
- Statt Mo, 01.01.2024 am Di, 02.01.2024
- Statt Di, 02.01.2024 am Mi, 03.01.2024
- Statt Mi, 03.01.2024 am Do 04.01.2024

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:

Marktgemeinde Walding, Hauptstraße 19, 4111 Walding

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Ing. Johann Plakolm MA

Fotos: Marktgemeinde Walding, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck: Druckerei Walding, Gewerbepark 2, 4111 Walding. Erscheinungsort: 4111 Walding. Herstellungsort: 4111 Walding

Redaktionsschluss nächste Ausgabe::

Montag, 13. Februar 2023